

Erscheint
 jeden Montag, Mittwoch
 und Freitag; während der
 Buchhändler-Wesse zu
 Ostern, täglich.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge
 für das Börsenblatt sind an
 die Redaction, — Insse-
 rate an die Expedition
 desselben zu senden.

Eigentum des Börsenvereins der deutschen Buchhändler.

N° 57.

Leipzig, Mittwoch am 30. April.

1856.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung an sämmtliche Leipziger Buchhandlungen,

für den Monat Mai 1856 fungiren:

Herr Gust. Mayer als Börsenvorsteher.

= F. L. Gebhardt als Vorsteher der Bestellanstalt.

Leipzig, den 29. April 1856.

Die Deputirten des Buchhandels zu Leipzig.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrich'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 26. u. 28. April 1856.

2568. Beck'sche Buchh. in Nördlingen.

Schlecht, A., Denks. u. Sprachlehre. Ein Leitfaden zur Ertheilg.
e. organ. Sprachunterrichts. gr. 8. Geh. * 1/3,-

Braun's Hofbuchh. in Karlsruhe.

2569. Zeitschrift f. die Geschichte d. Oberrheins. Hrsg. v. dem Landes-
archiv zu Karlsruhe, durch F. J. Mone. 7. Bd. 1. Hft. gr. 8. pro
expt. * 1 1/3,-

Expedition d. Albums sächs. Rittergüter in Leipzig.

2570. Album der Schlösser u. Rittergüter im Königr. Sachsen. Hrsg.
v. G. A. Poenicke. 45. u. 46. Hft. qu. Fol. à * 1 1/3,-

Goldstein'sche Buchh. in Würzburg.

2571. Megner, Ph. A., Wahrnehmungen üb. den Einfluss d. deutschen
Böllvereins auf die süddeutschen Staaten, insbesondere Bayern. gr. 8.
In Comm. Geh. * 14 N

Wird nur fest gegeben.

Haessel in Leipzig.

2572. Reihing, F. X., Cantionale chor. s. Compendium gradualis romani.
br. 8. Stuttgariae. Geh. * 1,-

Heinrichshofen'sche Buchh. in Magdeburg.

2573. Uppuhn, A. W., die Sünden der Gläubigen. Predigt. gr. 8. Geh.
3 1/2 N

2574. Sonnenburg, C. F., das non plus ultra der Zins- u. Procent-
Berechnung. gr. 4. Geh. 1/3,-

Hildebrand in Schwerin.

2575. Beyer, G., W. Conradi u. F. Werner, Jugendklänge. Samm-
lung v. eins-, zwei- u. dreistimm. Liedern. 4. [Ergänzungss.] Hft.
8. * 2 1/2 N

Hunger in Leipzig.

2576. Perutz, Teplitz-Wirkungen u. Hautkrankheiten. Eine homöopath.
Skizze. gr. 8. Prag. Geh. * 4 N

Dreiundzwanziger Jahrgang.

Kell in Leipzig.
2577. Storch, L., ausgewählte Schriften. 10. Bd.: Der Stockfischfang.
8. Geh. 1/4,-

Kollmann in Leipzig.

2578. Barthez, E., u. F. Billiet, Handbuch der Kinderkrankheiten.
2. Aufl. Aus d. Franz. übertr. v. E. R. Hagen. 12. Lfg. gr. 8.
Geh. 1,-

2579. Bibliothek, amerikanische. 212—215. 8fg. 8. Geh. à 1/2,-
Inhalt: Das alte Familienhaus. Von Mrs. A. S. Stephens. Deutsch v. W.
G. Drugulin. 4 Wer.

2580. James, G. P. N., Freiheit u. Sklaverei. Ein amerikan. Roman.
Aus d. Engl. übertr. v. E. Susemihl. Taschenausg. 6 Bdn. 16.
Geh. à 1/6,-

2581. — dasselbe. 3 Bde. 8. Geh. à 2/3,-

2582. Marat, J.-P., Abenteuer des jungen Grafen Potowski. Herzens-
Roman. Aus d. Franz. übers. v. F. Heine. 2 Thle. gr. 16. Geh. 2/3,-

2583. Monselet, Ch., die Freimaurerei der Frauen. Roman. Aus d.
Franz. übers. v. F. Heine. 1. u. 2. Bdn. gr. 16. Geh. à 1/2,-

2584. Maeger, W., der rothe Bartel u. der Courierzug. Zwei Novellen.
8. Geh. 1,-

Meuth in Kaiserslautern.

2585. Coster, J., französisch-deutsches Wörterbuch der Kriegskunstsprache.
1. 8fg. Ver.-8. Geh. * 1,-

Palm's Hofbuchh. in München.

2586. Mittheilungen, forstliche. Hrsg. vom K. Bayer. Ministerial-Forst-
Bureau. 2. Bd. 3. Hft. gr. 8. 1/2,-

Schindler in Berlin.

2587. Euripides, sämmtliche Tragödien. Metrisch übertr. v. F. Friese.
2. 8fg.: Andromache. gr. 8. Geh. * 1/3,-

Springer in Berlin.

2588. Gotthelf, Jerem., [A. Biziüs,] gesammelte Schriften. Ausg.
leichter Hand. 9. Halbbd. br. 8. Geh. * 1/3,-; Belinp. * 1/2,-

Stiller'sche Hofbuchh. in Schwerin.

2589. Beßler, W. F., Bunzen u. Dorner. Eine Streitschrift wider falsch-
berühmten Protestantismus. gr. 8. Geh. * 12 N

2590. Lisch, G. T., Zur Geschichte der Pferdezucht in Mecklenburg.
Zer.-8. In Comm. Geh. * 12 N

2591. Lübker, F., der Fall d. Heidentums. Vortrag. 8. Geh. 9 N

2592. Seidel, F. A., Kreuz u. Harfe. Geistliche Lieder. 3. Aufl. gr. 12.
Geh. * 2/3,-; in engl. Einb. m. Goldschn. * 1,-

V. Tauchnitz in Leipzig.

2593. Catechismus ex decreto Concilii Tridentini ad parochos Pii V.
pont. max. jussu editus. Editio ster. V. 8. Geh. 3/4,-

Voss in Leipzig.

2594. Richter, H. E., Grundriss der inneren Klinik. 3. Aufl. 2. Bd.
gr. 8. Geh. Als Rest.

Weidmann'sche Buchh. in Berlin.

2595. Chamisso's, A. v., Werke. 4. Aufl. [Classiker-Ausg.] 5. 8fg. gr. 16.
Geh. * 4 N

Werner in Leipzig.

2596. Hiede, A. H., deutsches Lesebuch f. die unteren u. mittleren Clässen v. Gymnasien u. Realschulen. 4. Aufl. gr. 8. 26*½* M.

Werner in Leipzig ferner:

2597. * Webster, F. A., a complete pocket-dictionary of the english and german and german and english languages. 10. Edition. 2 Vols. gr. 8. Geh. 2*½*

Nicht amtlicher Theil.

Über den Artikel: „Der Nachdruck deutscher Classiker u. s. w. in Amerika“, in Nr. 27 d. Bl.

Das Börsenblatt für den deutschen Buchhandel, Eigenthum des Börsen-Vereins, der nur Mitglieder duldet, welche ausdrücklich sich des Nachdrucks und des Vertriebs von Nachdruck zu enthalten verpflichten, theilt aus dem Mag. f. d. Literat. d. Ausl. einen Artikel: „Der Nachdruck deutscher Classiker in größerem Maßstabe in Amerika“ mit, den wir wahrlich an dieser Stelle nicht zu lesen erwartet hätten.

Es enthält dieser Artikel Raisonnements und Schlüsse, welche vor 20 oder 30 Jahren, als unsere deutsche literarische Gesetzgebung noch mehr im Argen lag, allerdings ihre Anhänger zählten. Seit dieser Zeit aber und namentlich in den letzten Jahren hat sich das deutsche Rechtsgefühl in literarischen Dingen und die den Schriftstellern und ihrem Erwerb schuldige Pietät gefärgt und es mag in Deutschland Niemand mehr zu finden sein, der öffentlich den Nachdruck, wo immer er auch auftritt, zu vertheidigen wagen oder mit schönen Redensarten umhängen wird. Welcher Widerspruch läge auch darin, Schiller-Vereine für die Unterstüzung der Nachgelassenen unserer Schriftsteller zu gründen, und denselben nebenher den Schutz für den literarischen Erwerb zu entziehen!

Die Nationen Europa's haben sich aber sogar angeschickt, dem Grundsatz Geltung zu verschaffen, daß Geisteserzeugnisse eines großen, ja eines internationalen Schutzes bedürfen. Der Gedanke in Deutschland, in England, in Frankreich ausgesprochen wirkt und befruchtet in diesen Ländern fast gleichzeitig und es ist Forderung der Zeit und Gerechtigkeit geworden, daß literarische Eigenthum unter allen Völkern rechtlich festzustellen. Eine internationale, literarische Gesetzgebung wird aber erst dann als abgeschlossen betrachtet werden können, wenn nicht allein die Werke in der Originalsprache, sondern auch die Uebersetzungen — die Umprägung in eine andere Münze — dem Urheber gesichert sind.

Das sind freilich Dinge, welche dem Yankeeethum fern liegen, aber wir wollen uns, soviel an uns ist, mit allen Mitteln dagegen wehren, daß nicht amerikanische Nachdrucksanschauungen in Deutschland importirt und verbreitet werden. Freilich wenn das Börsenblatt des deutschen Buchhandels solchen Anschauungen seine Spalten öffnet*), möchte man an der deutschen Consequenz verzweifeln und fragen, wie ist dies zu verantworten?

*) Man erlaube uns, Berwahrt gegen diese seltsame Ansicht einzulegen, als wollten wir jede Korrespondenz oder andern Blättern entnommene Artikel auch vertreten, weil wir solche in unseren Spalten zur Aufnahme gebracht haben; ein Verfahren, worin uns nicht nur die geehrte Red. d. Mag. f. d. Lit. d. Ausl., sondern ebenso auch die Mehrzahl aller übrigen Publicisten beipflichten wird. Schwierige Fragen, wie über das erst in der Entwicklung begriffene internationale literarische Eigenthumsrecht, können doch nur durch Rede und Gegenrede zur Ablklärung und Richtigstellung gebracht werden. Ueberdies ist ja der unterzeichnete Einsender des incriminierten Artikels ein so geschätztes Mitglied des Buchhandels, daß uns gegen die Aufnahme seiner so gemessenen Mittheilungen nicht allein keinerlei Bedenken beigekommen ist, sondern wir für seine interessanten Berichte über transatlantische Zustände uns vielmehr ihm verpflichtet halten.

Wären unsere Grundjäke anderer Art, so hätten wir z. B. gleich den vorstehenden Artikel des Hrn. Einsenders nicht in dem Organ des

Also man preist amerikanische Ausgaben von Zschokke, Goethe, Hauff, Humboldt, Heine, weil dadurch Poesie und Kenntnisse verbreitet werden.

Ol glaubt doch das nicht. Man preist die Nachdrücke, weil daran vielleicht noch Dollars verdient werden können. Man sagt, die Spesen des Imports vertheuern um 30—45%, als ob der Werth des Geldes und der Arbeit in der alten und in der neuen Welt diese Procente nicht vollständig aufzöhben, als ob man in Deutschland nicht ebensoviel wohlfeiler druckte.

Die amerikanischen Nachdrucker, wie weiland die Neutlinger, haben nur den Gewinn im Auge, und wer andere Tendenzen ihnen unterlegt, der würde nur seine Unkenntniß der Menschen, dieser Menschen beweisen.

Der deutsche Buchhandel, die deutschen Autoren, haben wie die französischen und englischen das größte Interesse daran, ihren Originalausgaben den transatlantischen Markt gesichert zu sehen, und die Anstrengungen, welche in dieser Richtung gemacht werden, liegen in den Pflichten deutscher Verleger gegen deutsche Autoren, auch begrüßt der deutsche Schriftsteller alle diese Anstrengungen mit Freude und Anerkennung, wenn auch und obgleich das „Magazin ic.“ davon schweigt und dem amerikanischen Grundsatz Vorschub leistet.

Wir hörten, welche Opfer von dem sel. trefflichen Bassermann, von Herrn Julius Campe gemacht wurden, um Auerbach und Heine nicht der amerikanischen Nachdrucks-Speculation verfallen zu lassen. Um reichlichsten sind diese Anstrengungen unseres Wissens von der J. G. Cotta'schen Buchhandlung nachgeahmt worden, welche mit außerordentlicher Energie diese Aufgabe, die Aufgabe des deutschen Buchhandels begriffen. Sie veranstaltete eigene separate Editionen für Amerika von Schiller, Goethe, Lessing, Humboldt, Freiligrath, Lenau, Kinkel ic. und wird wohl in diesem Kampfe, der sicher keinen Gewinn bringt, aber in volkswirtschaftlicher Beziehung, in Beziehung auf ein wünschenswertes Verbundenbleiben mit den ausgewanderten Deutschen großer Opfer werth ist, dazu mächtig beitragen, dem deutschen Buchhandel seinen Absatz nach Amerika zu erhalten.

Kämpft man denn in so hochwichtigen Dingen nur um Gewinn? — Gewiß nicht.

Es gilt allein dem Schutz des literarischen Erwerbs, und noch einmal, wir wünschen, daß die deutschen Kämpfer für ihren und den dem deutschen Autor gebührenden Erwerb, gegenüber amerikanischer Freibeuterei, Sieger bleiben mögen!

Es steht für den deutschen Buchhandel hier Vieles auf dem Spiel, was Diejenigen nicht zu bedenken scheinen, welche dem amerikanischen Nachdruck deutscher Werke im Börsenblatte ungescheut das Wort reden zu dürfen glauben, indem sie die Aufgabe des Buchhandels als Träger und Vermittler der deutschen Literatur völlig hintansetzen. Diese Aufgabe aber ist unser Beruf und die Grunds-

deutschen Buchhandels aufnehmen können, nachdem die Mehrheit desselben bekanntlich nicht die Ansicht theilt, daß der internationale literarische Schutz auch auf Uebersetzungen ausgedehnt werde, wie dies z. B. durch die Denkschrift des Börsen-Vorstandes vom 14. Mai 1854 zum Ausdruck gelangt ist.

D. Red.

lage der geschäftlichen Thätigkeit, die wir gemeinhin den „deutschen Buchhandel“ nennen, der auf dieser Grundlage das Börsenblatt wie den Börsen-Verein ins Leben gerufen hat.

Miscellen.

Die Allg. Ztg. berichtet aus Baden, 12. April: Die zweite Kammer hat bei der Berathung über den Gesetzentwurf in Betreff einiger Abänderungen des Pressegesetzes zum Vollzuge des Bundesbeschusses vom 6. Jul. 1854 einen etwas liberalen Anlauf, jedoch von ganz ungefährlicher Natur genommen, und sich mit der ersten Kammer in einen kleinen Streit eingelassen, der endlich geschlichtet ist. Nach §. 16—18 des Bundesbeschusses müssen nämlich Angriffe und Aufreizungen durch die Presse gegen einen andern Bundesstaat, dessen Oberhaupt, Einrichtungen, Maßregeln und Behörden, mit Strafe belegt werden. Die erste Kammer war nun der Ansicht, daß die wegen Angriffen und Aufreizungen gegen den einheimischen Staat zu erkennenden Strafen höher sein müssen, als wenn dieselbe Handlung gegen einen andern Bundesstaat verübt wird. Sie glaubte aber, daß diesem Grundsatz schon in den allgemeinen Bestimmungen des Strafgesetzbuchs genügend Rechnung getragen sei, und daß dem richterlichen Ermeessen die Strafausmessung anheimgegeben werden könne, ohne noch eine besondere Regel aufzustellen zu müssen. Die zweite Kammer war anderer Ansicht, und hielt die für Angriffe gegen den einheimischen Staat festgesetzten Strafen, die in Gefängnis von wenigstens vier Wochen und sogar in Arbeitshaus bestehen, bei Angriffen gegen auswärtige Staaten unter Umständen doch als zu hart; sie beschloß daher, die Strafe für Angriffe der letztern Art auf vierzehn Tage bis höchstens sechs Monate Gefängnis herabzusezen. Die erste Kammer ist jedoch diesem Beschluss nicht beigetreten; es kam daher der Gesetzentwurf zur nochmaligen Berathung an die zweite Kammer, welche mit Hinsicht auf dieselben Bestimmungen der übrigen deutschen Gesetzgebungen, wie die braunschweigische, bayerische, im wesentlichen auf ihrem früheren Beschluss beharrte, um aber das Zustandekommen des Gesetzes zu ermöglichen, die Bestimmung so traf, daß die Gerichte im allgemeinen ermächtigt sind, bei Angriffen gegen einen andern Bundesstaat selbst unter das im Strafgesetzbuch angedrohte niedrigste Strafmaß herabzugehen. Diese Bestimmung hat in einer der letzten Sitzungen die Zustimmung der ersten Kammer erhalten. Und es ist endlich jetzt das Gesetz über die Abänderungen des Pressegesetzes von beiden Kammern angenommen. Nach diesem Gesetz können die Gerichte im Fall des Missbrauchs des Gewerbsbetriebs der im §. 2 des Bundesbeschusses genannten Personen durch die Presse die Entziehung der Gewerbsconcession aussprechen. Durch dasselbe Gesetz sind die Preszprocesse der Aburtheilung durch Geschworene fast ganz entzogen, und ist sogar die öffentliche mündliche Verhandlung der Preszprocesse als Regel ausgeschlossen. Garantien für die Preszfreiheit sind im Gesetz nicht enthalten, und auch von der zweiten Kammer nicht vorgeschlagen worden, nicht einmal solche, welche bereits in andern Ländern bestehen, und welche neulich in dem preußischen Abgeordnetenhaus in Vorschlag gebracht worden sind.

Emanuel Geibel soll mit der Herausgabe eines Bandes neuer Gedichte beschäftigt sein; ebenso auch Friedrich Bodenstedt.

In der Druckerei der Propaganda Fide zu Rom ist soeben der erste Band der „Decreta authentica Congregationis sacrorum Rituum, ex actis ejusdem collecta cura et studio Aloisii Gardellini, editio tercia emendata et continuata usque ad annum 1855 duplii indice et diligenti opere aucta etc“ erschienen. Canonisten werden diese

Nachricht mit besonderem Interesse aufnehmen. — Drei weitere Bände sollen noch in diesem Jahre folgen.

Aus Petersburg vom 9. April berichtet die Berl. Börsen-Ztg.: „Man spricht von wichtigen Reformen in Bezug auf die Behandlung der Presse und glaubt hierauf gerichtete Absichten schon in der gegenwärtigen Handhabung der Censur zu erblicken . . . jedenfalls ist ein Fortschritt in dem beschleunigten Geschäftsgange der Censoren schon jetzt zu erkennen.“

Bücherverbote.

Die Oberste Polizei-Behörde in Wien hat unterm 31. März nachbenannte Druckschriften im Sinne des §. 16 der Instruction zur Durchführung der Preszordnung verboten:

Memorie sull' Italia e specialmente sulla Toscana dal 1814 al 1850 di Giuseppe Montanelli. 2 Vol. Torino 1853, Società editrice italiana.

Les révoltes du temps. Synthèse prophétique du XIX. siècle par A. Morin. Paris 1855, E. Dentu.

Ein Feldzug gegen das Heidentum der heiligen Zeit. Mon. R. v. Beust. Leipzig 1856, in Commission von Wilhelm Engelmann.

Darstellung der wesentlichsten Grundursachen der gegenwärtigen Krankheit der menschlichen Gesellschaft und ihrer naturgemäßen Heilmittel. Zürich 1856, Commissionsverlag von C. Kiesling.

Personennachrichten.

Herrn A. Bielefeld in Carlshafen ist von dem Regenten von Baden das Prädicat eines Hofbuchhändlers verliehen worden.

Herr Friedrich Heyer, früherer Besitzer der Heyer'schen Universitätsbuchhandlung (Sortiment) in Gießen, ist daselbst am 22. April an einem Schlagfluss gestorben.

Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

Französische Literatur.

AVENAS-GLIZZI, Manuel-guide du magnanier, ou Etudes sur l'éducation des vers à soie. In-12. de 24 pages. Valence, impr. Marc-Aurel. 5 fr.

BROGLIE, LE DUC DE, et DÉSIRÉ NISARD, Discours de M. le duc de Broglie, prononcé à sa réception à l'Académie française le 3 avril 1856, et réponse de M. Désiré Nisard, directeur de l'Académie. In-8. de 60 pages. Paris, Didier. 1 fr.

CARRÈRE, FRÉD., et PAUL HOLLÉ, de la Sénégambie française. In-8. de 396 pages. Paris, F. Didot frères. 7 fr.

Droit de traduction réservé.

COSSON, LE DR. E., Rapport sur un voyage botanique en Algérie, de Philippeville à Biskra et dans les monts Aurès, entrepris en 1853 sous le patronage du ministre de la guerre. In-8. de 159 pages, plus une carte. Paris, V. Masson.

Extrait des Annales des sciences naturelles, 4. série, t. IV.

DRBUSSI, L'ABBÉ, Nouveau mois de Marie, ou suite de lectures touchantes sur les mystères de la vie de la très sainte Vierge etc. 17. édition. In-18. de xxxvi et de 356 pages. Amiens, Caron et Lambert.

DUNAS, J., membre du corps enseignant, La science des fontaines, ou Moyen sûr et facile de créer partout des sources d'eau potable. In-8. de x et de 466 pages, plus 12 planches. Valence, Favier. 10 fr.

GAUTIER, THÉOPHILE, Constantinople. 3. édition. Gr. in-18. de 384 pages. Paris, Lévy frères.

Droit de traduction réservé.

GUIZOT, Histoire du protectorat de Richard Cromwell et du rétablissement des Stuarts (1658—1660). 2 vol. In-8., ensemble de VIII et de 946 pages. Paris, Didier. 14 fr.

Cet ouvrage forme la 3. et dernière partie de l'Histoire de la révolution d'Angleterre. Les deux premières parties se composent de l'Histoire de Charles I. et de l'Histoire de la république et de Cromwell. — Droit de traduction réservé.

JANET, PAUL, professeur de philosophie, La famille. Leçons de philosophie morale. In-18. de xx et de 294 pages. Paris, Lardange.

LACOUR, PAUL DE, Bouquet de Lieder. Choix de ballades, chansons et légendes traduites des poètes de l'Allemagne contemporaine par..... Strasbourg, veuve Berger-Levrault et fils. In-12. de VII et de 222 pages.

MALAGUTI, F., Leçons de chimie agricole professées en 1847 à la Faculté des sciences de Rennes. In-18. de VIII et de 452 pages, plus 3 tableaux. Paris, Dezobry et Magdeleine. — Droit de traduction réservé.

MINISTÈRE DE LA GUERRE. Instruction pour l'admission à l'Ecole impériale polytechnique et programme des connaissances exigées en 1856. In-8. de 28 pages. Paris, Mallet-Bachelier. 75 c.

PÉLISSIER, professeur sourd-muet à l'institution impér. de Paris, Iconographie des signes faisant partie de l'Enseignement primaire des sourds-muets, ouvrage couronné par la Société centrale d'éducation et d'assistance pour les sourds-muets. In-8. de 23 pages, plus 21 planches. Paris, Dupont. 2 fr. 50 c.

PELOUZE, J., de l'Institut, et E. FRÉMY, professeur de chimie à l'Ecole polytechnique, Traité de chimie générale, comprenant les applications de cette science à l'analyse chimique, à l'industrie, à l'agriculture et à l'histoire naturelle. 2. édition. T. V. In-18. de 658 pages. Paris, V. Masson.

L'ouvrage formera 6 volumes, avec de nombreux tableaux et un atlas de 53 planches in-4. Prix des 6 volumes: 48 fr. — Droit de traduction réservé.

Anzeigeblaat.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum mit 5 Pf. fälsch., alle übrigen mit 10 Pf. fälsch. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

[5485.] Concursöffnung.

Königliches Kreisgericht zu Berlin, Erste (Civil-) Abtheilung, den 19. April 1856
Nachmittags 12½ Uhr.

Über das Vermögen des Buchhändlers Reinhold Nesselmann, zu Alt Schöneberg Bülowwegstraße Nr. 1 wohnhaft, ist der Kaufmännische Concurs eröffnet und der Tag der Zahlungseinstellung auf den

14. April 1856.

festgesetzt worden.

Allen, welche von dem Gemeinschuldner etwas an Geld, Papieren oder anderen Sachen in Besitz oder Gewahrsam haben, oder welche ihm etwas verschulden, wird aufgegeben, nichts an denselben zu verabfolgen oder zu zahlen, vielmehr von dem Besitz der Gegenstände

bis zum 17. Mai 1856 einschließlich dem Gericht oder dem Verwalter der Masse Anzeige zu machen und Alles mit Vorbehalt ihrer etwaigen Rechte ebendahin zur Concursmasse abzuliefern. Pfandinhaber und andere mit denselben gleichberechtigte Gläubiger des Gemeinschuldners haben von den in ihrem Besitz befindlichen Pfandstücken nur Anzeige zu machen.

Zugleich werden alle Diejenigen, welche an die Masse Ansprüche als Concursgläubiger machen wollen, hierdurch aufgefordert, ihre Ansprüche, dieselben mögen bereits rechtshängig sein oder nicht, mit dem dafür verlangten Vorrecht

bis zum 24. Mai 1856 einschließlich bei uns schriftlich oder zu Protocoll anzumelden, und demnächst zur Prüfung der sämtlichen innerhalb der gedachten Frist angemeldeten Forderungen, sowie nach Besinden zur Bestellung des definitiven Verwaltungspersonals

auf den 13. Juni 1856 Nachmittags

11½ Uhr

in unserem Gerichtslocal, Terminszimmer Nr. 17, vor dem Commissar Herrn Kreisgerichts-Rath Klos zu erscheinen.

Wer seine Anmeldung schriftlich einreicht, hat eine Abschrift derselben und ihrer Anlagen beizufügen.

Jeder Gläubiger, welcher nicht in unserem Amtsbezirk seinen Wohnsitz hat, muß bei der Anmeldung seiner Forderung einen am hiesigen Orte wohnhaften oder zur Praxis bei uns berechtigten auswärtigen Bevollmächtigten bestellen und zu den Acten anzeigen. Denjenigen, welchen es hier an Bekanntschaft fehlt, werben die Rechtsanwälte Geppert II., Kursch, Lewald, Österreich, Schüle und Willberg hier selbst zu Sachwaltern vorgeschlagen.

[5486.] Bekanntmachung.

In dem über das Vermögen des Buchhändlers Reinhold Nesselmann, zu Alt Schöneberg Bülowwegstraße Nr. 1 wohnhaft, eröffneten Concurs ist der Buchhändler Maximilian Moltke hier selbst zum einstweiligen Verwalter der Masse bestellt worden. Die Gläubiger des Gemeinschuldners werden aufgefordert, in dem

auf den 8. Mai d. J. Nachmittags

11½ Uhr

in unserem Gerichtslocal, Terminszimmer Nr. 17, vor dem Commissar Herrn Kreisgerichts-Rath Klos anberaumten Termine ihre Erklärungen und Vorschläge über die Beibehaltung dieses Verwalters oder die Bestellung eines anderen einstweiligen Verwalters abzugeben.

Berlin, den 25. April 1856.

Königl. Kreisgericht. Erste (Civil-) Abtheilung.

Mai meinen Eintritt als Associé seiner Handlung angezeigt hatte, erlaube ich mir, Sie hierdurch ganz ergebenst zu benachrichtigen, dass wir uns jetzt separirt haben, und dass ich nunmehr ein Geschäft für meine alleinige Rechnung unter der Firma:

Eduard Goetz

Sortiments- und Antiquariats-Buchhandlung

mit dem 1. Juli d. J. hierselbst eröffne.

Bei meiner ausgebreiteten Bekanntschaft und bei den mir zu Gebote stehenden reichen Mitteln darf ich wohl um so mehr hoffen, für Ihren Verlag auch ferner nützlich wirken zu können, als ich in meinem früheren Verhältnisse ausschliesslich dem Sortimentsgeschäfte vorgestanden habe. Ich schmeichle mir, in diesen zwei Jahren den Herren Collegen Beweise einer regen und nützlichen Thätigkeit gegeben zu haben, und werde gewiss auch ferner bemüht sein, jede alte und neue Verbindung, auch unter meiner eigenen Firma, lohnend zu machen. Ich hoffe daher, dass Sie das Vertrauen, welches Sie mir unter der gemeinschaftlichen Firma geschenkt haben, nunmehr auch auf meine eigene Firma übertragen werden, und bitte Sie ergebenst um gefällige Einsendung von zwei Verlags-, Auctions-, antiquarischen und herabgesetzten Katalogen, sowie um gefällige baldige Nachricht, ob Sie meine Firma auf Ihre Auslieferungsliste gesetzt haben.

Herr Wilhelm Engelmann in Leipzig hat die Güte gehabt, meine Commissionen zu übernehmen, und wird gern bereit sein, jede nähere Auskunft über mich zu geben, was auch die Banquiers Herr Benoni Kaskel hier und Herr Ferdinand Thilo in Leipzig thun werden.

Ich werde immer bereit sein, grössere Baar- und Partieeinkäufe zu machen, und bitte Sie, meine Thätigkeit durch Prospective, Placate und Inserate zu unterstützen, da ich auch gern einen Theil der Kosten tragen werde. Schliesslich bemerke ich noch, dass ich jeder Zeit sowohl ganze Verlagsartikel und Bibliotheken, als auch Restauflagen guter Werke kaufe und durch meine Verbindungen

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[5487.] Berlin, den 21. April 1856.
P. P.

Bezugnehmend auf das Circulär vom 15. Novbr. 1854, wonach Ihnen Herr Emanuel

in den Stand gesetzt bin, gute Preise zu zahlen.

Mit vorzüglicher Hochachtung und Ergebenheit

Eduard Goetz,
bisheriger Associé der Buchhandlung von
Emanuel Mai in Berlin.

Ein eigenhändig unterschriebenes Exemplar dieses Circulärs habe ich dem löslichen Börsen-Vorstande übergeben.

[5488.] Meinen hochgeschätzten Herren Kollegen erlaube mir die ergebene Anzeige zu machen, daß ich seit dem 1. April d. J. die früher Herrn W. Pohlig gehörige Buchhandlung in Leitmeritz käuflich an mich gebracht habe. Bis ich die Bewilligung von der k. k. Statthalterei in Böhmen zur Führung dieses Geschäftes auf meinem eigenen Namen erhalten habe, geht dasselbe unter der früheren Firma fort, wo ich Ihnen dann s. Z. ein besonderes Circulär einsenden werde.

Alle dem Leitmeritzer Geschäft auf neue Rechnung gelieferten Artikel bitte mir zu belasten und das Leitmeritzer Konto streng von dem Leipziger zu trennen.

Sämtliche mit bekannten Buchhändlern, Passiva des Leitmeritzer Geschäftes sind von mir diese Oster-Messe zur Zahlung angewiesen worden, und bitte ich diejenigen geehrten Verlagsbuchhandlungen, die ohne mein Wissen Verlagsbuchhandlungen, die ohne mein Wissen unberücksichtigt geblieben sein sollten, mir es sofort anzugeben, um für die alsbaldige Berichtigung ihres Guthabens Sorge tragen zu können.

Meine Commissionen in Leipzig wird Herr G. F. Steinacker, in Wien Herrn Prandel & Meyer, und in Prag Herr J. Schalek zu besorgen die Güte haben.

Novitäten erbittet mir vorläufig nur von denjenigen Handlungen, die ich speciell darum gebeten habe. Meine Herren Commissionäre werden ich jederzeit in Stand sezen, Festverlangtes im Verweigerungsfall baar einzulösen. Herr G. F. Steinacker in Leipzig und Herrn Prandel & Meyer in Wien haben Einsicht in meine gerichtlichen Verhältnisse. Atteste genommen und sind die Herren gerne bereit, auf Verlangen nähere und beständigende Auskunft zu ertheilen.

Indem ich Sie freundlichst bitte, mir Ihr gütiges Vertrauen schenken zu wollen, das ich gewiß dankend anerkennen werde, zeichne ich

Achtungsvoll ergebenst

Leitmeritz, d. 24. April 1856.

August Schnürlein.

[5489.] Mein Lager habe ich hier aufgehoben und bitte, alles mich Betreffende nach Leipzig gehen zu lassen.

Hamburg.

G. Heubel.

Verkaufs-Offerte.

Eine solide, mit einigen Verlagsartikeln und rentabler Leihbibliothek verbundene Buchhandlung in einer sehr angenehmen, nordöstlich von Berlin gelegenen Regierungshauptstadt von Preußens steht entweder sofort, oder bis zum 1. Januar nächsten Jahres zu verkaufen. Reellen Reflectanten, welche über circa 3000,- disponieren können, wird Näheres mitgetheilt, wenn sie in ihren unter der Chiffre

C. # 2. an die Red. d. Bl. franco eingesandten Bewerbungsschreiben ihre Ehre dagegen versünden, von den ihnen event. ertheilten Aufschlüssen keinen Missbrauch machen zu wollen.

[5491.] Verlagsverkauf.

Um leichter in eine andere Lebensstellung übergehen zu können, wünsche ich mein Verlagsgeschäft, das mehrere gute Artikel enthält, zu verkaufen.

Leipzig, den 26. April 1856.

Julius Hebenstreit.

[5492.] Zu kaufen gesucht wird ein mittleres, rentables Verlagsgeschäft und sind auch Anerbietungen von einzelnen gangbaren Artikeln (eingeführten Schulbüchern) erwünscht. —

Offerten unter S. P. # 26. befördert die Red. d. Bl.

Fertige Bücher u. s. w.

[5493.] Ruffdorff's diätetischer Haus- u. Brunnenalmanach für 1856

ist erschienen u. an alle diejenigen Handlungen versandt, welche denselben bestellten oder meine Nova ohne Vorbehalt empfangen. Bei Partiebezug gewähre ich auf 8 ein Freierexemplar, auf 20 drei Freierexemplare u. 1 Inserat.

Handlungen mit einigermaßen bedeutendem Fremdenverkehr während der Badesaison mache ich vorzugsweise hierauf aufmerksam.

Der Inhalt ist folgender: Brunnendiätetik. — Classification, Wirkung und Anwendung der deutschen Heilquellen. — Kurze Recapitulation der Heilquellen nach den Krankheiten, in denen sie anzuwenden sind. — Ueber den Werth einer wissenschaftlichen Diätetik. — Einige Worte über die moderne Kraft- u. Stofffrage. — Ueber specifiche Arzneiwirkung. — Ueber thierischen Magnetismus. — Ein Schutzmittel gegen die Cholera. — Eine Saison in Kissingen. — Aphorismen. — Karte der Heilquellen und Bäder Deutschlands u. der Schweiz.

Die gebundenen Exemplare sind mit Notizblättern versehen u. können als Taschenbuch benutzt werden.

Heinrich Schindler in Berlin.

[5494.] Brüssel, 10. April 1856.

Bei uns erschien soeben nachfolgende interessante Novität:

Les Secrets de beauté

de

Diane de Poitiers.

Confessions archéologiques et cosmétiques par

le Bibliophile Jacob.

1 vol. cplt.

15 Nfl ord., 9 Nfl baar.

Wacht großes Aufsehen!

Wir bitten zu verlangen.

Niesling, Schnee & Co.

[5495.] In unserm Verlage erschien soeben:
Die wasserrechtliche Gesetzgebung
auf dem Standpunkte der Gegenwart

von
Richard Glas,
Herzogl. Sachsen-Altenburg. Dekonomierath.
gr. 8. (11½ Bog.) brosch. 28 Nfl ord.,
21 Nfl netto.

Diese auf ein reiches Quellenstudium gestützte, über einen der wichtigsten, aber auch zugleich schwierigsten Gegenstände der Wissenschaft und Gesetzgebung handelnde Schrift füllt eine wesentliche Lücke der Literatur aus, und bietet nicht allein eine möglichst gedrängte und systematisch geordnete Uebersicht der Lehre vom Wasserrechte, sondern auch einen Extract der vorhandenen bezüglichen Gesetzgebungen, mit kritischen Betrachtungen und einer für das national-ökonomische Bedürfniss der Gegenwart berechneten Skizze eines Wassergesetzentwurfs und kann daher allen Behörden, Landesvertretern, Juristen, Technikern, Landwirthen und Industriellen als Anhalt und Leitfaden auf diesem ebenso reichen, als dürftig behandelten Gebiete auf das zuversichtlichste empfohlen werden.

Evangelische Schulreden
gehalten
im Friedrichsgymnasium zu Altenburg

von
Dr. Fr. H. N. Frank,
Lie. v. Theol., Professor.
gr. 8. (7½ Bog.) brosch. 15 Nfl ord.,
11¼ Nfl netto.

Der Mangel an Schulreden wird jetzt, wo es eine der dringendsten Aufgaben der kirchlichen Gegenwart ist, dem Evangelium die rechte Stellung in der Schule überhaupt und im Gymnasium insbesondere wiederzugewinnen, immer fühlbarer, und sind darum obige, von einem jungen, ausgezeichneten Lehrer gehaltenen und von Sachverständigen in ehrenvollster Weise gewürdigten Reden für alle christlichen Schulmänner, Eltern und Erzieher von hohem Werthe.

Altenburg, den 19. April 1856.

Schnupphase'sche Buchhdg.

[5496.] Bei P. Salomon & Co. in Hamburg erschien und ist durch die Rein'sche Buchhdg. in Leipzig zu beziehen:
Bekanntmachung der K. Britischen Admiralsität über die von seefahrenden Schiffen zur Vermeidung von Collisionen zu führenden Laternen. 8. geh. 6½ Nfl.
Dasselbe in dänischer Sprache. 8. geh. 6½ Nfl.

[5497.] In meinem Verlage ist soeben erschienen und an Handlungen, die Neuigkeiten annehmen, bereits versandt:
Kosegarten, Dr. W., geschichtl. u. systematische Uebersicht der National-Ökonomie oder Volkswirtschaftslehre, als Grundlage der Volkswirtschaftspolitik. Ein Leitfaden für Vorlesungen. gr. 8. brosch. Preis 1 1/2 15 Sfl.

Fr. Beck's Univ.-Buchhdg.
in Wien.

[5498.] Brüssel, 15. April 1856.

Französische Nova.

Nobles et Paysans par le Comte Walery de Rottermund. 8. 10 Ngr baar.

Der Verfasser schildert mit vieler Sachkenntniß u. Wärme die sozialen Verhältnisse des Bauernstandes u. gibt treffliche Mittel zur Hebung desselben an.

Renaudiére, Marie, Cours complet de tenue des livres à partie double en 5 leçons. Méthode simplifiée et spécialement destinée aux demoiselles. 7½ Ngr baar.

Kiesling, Schnée & Co.

[5499.] Allerbilligste

— Französische Classiker. —

Es ist eine Thatsache, daß der französische Buchhandel in diesem Augenblicke dahin trachtet, die „Chef-d'oeuvres“ französischer Classiker zu äußerst billigen Preisen zu liefern. Auch wir haben uns daher entschlossen, eine solche Ausgabe zu bringen, die jedoch an Billigkeit alle übrigen bis jetzt offerirten übertrifft.

Den Preis jedes Bandes von 6—700 Seiten in 16. haben wir auf nur 15 Sgr ord., 10 Sgr netto festgesetzt, und verlangen ungeachtet des billigen Preises keine baare Zahlung, sondern liefern dieselben, wie alle übrigen Artikel unsers Verlags in Jahresrechnung. Erschienen sind von dieser neuen Ausgabe:

Racine, théâtre complet. 1 vol.

Lafontaine, fables et œuvres diverses. 1 vol.

Exemplare wurden bereits an alle Handlungen, welche mit uns in Rechnung stehen, in einfacher Anzahl à Cond. versandt; eine größere Anzahl von Exemplaren steht auf Verlangen à Cond. zu Diensten.

Um dem Wunsche unserer geehrten Geschäftsfreunde in Deutschland nachzukommen, liefern wir diese neue Ausgabe mit 33½% Rabatt; aber auch unsere früheren Ausgaben werden wir fernerhin mit 33½% (anstatt 25%) debitiren.

Wir dürfen hoffen, daß die Herren Sortimentsbuchhändler unser Entgegenkommen uns zu Gute halten und sich nun auf das eifrigste für unsere Ausgaben französischer Classiker verwenden werden. Denn wir erkennen an, daß der starke Absatz eines Buches nicht allein von den billigen Preisen abhängt, sondern auch insbesondere von der Thätigkeit, mit welcher sich die Herren Sortimenter für diese oder jene Ausgabe verwenden.

Dass unsere Ausgaben neu und correct sind, versteht sich von selbst.

Wir besitzen gegenwärtig vier Ausgaben französischer Classiker, verschiedenen Formats, und bitten wir, was davon à Cond. gewünscht wird, nach dem „Naumburg'schen Allgemeinen Wahlzettel“ verlangen zu wollen.

Um die Conformität der Rechnungen zu erhalten, werden wir im Laufe des Jahres die Preise aller seit dem 1. Januar d. J. expedirten Bände unserer Classiker-Ausgaben, unter Anzeige, berichtigen und die Differenz unsfern Committenten gutschreiben. Dasselbe bezieht sich auch auf die wenigen Disponenbden, welche wir in diesem Jahre von den französischen Classikern gestatteten.

Wir empfehlen Ihnen nochmals unsern Verlag ganz besonderer Verwendung und beziehen uns im Uebrigen auf unsere langjährigen und freundschaftlichen Verbindungen mit den deutschen Herren Collegen.

Mit achtungsvollem Grusse
Paris, den 15. April 1856.

Firmin Didot Frères & Fils.

Neuigkeiten — Nur auf Verlangen!

[5500.] Wird nur hier inserirt!

Meynert, Dr. Hermann, Das Herz König Rudolf's I. und die Habsburger-Gruft des ehemaligen Klosters zum heiligen Kreuz in Tüln. Ein Beitrag zur Monumental-Geschichte des durchlauchtigsten Hauses Habsburg. 8. IV und 62 Seiten. Preis 1 fl. 20 kr. oder 26% Ngr.

Nur auf Verlangen und nur einfach à Cond.; Mehrbedarf fest.

Motivirte Grundzüge zu einer auf immobile und mobile Werthe fundirten Real-Bank zur principiellen Beseitigung abnormaler Geldzustände im Interesse des Grund- und Realitätenbesitzes, des Handels und der Industrie. 8. 4¼ Bogen. Preis 1 fl. oder 20 Ngr.

Diese speciell für Österreich interessante Broschüre kann ich an außerösterreichische Handlungen nur auf feste Rechnung liefern.

Wien, 21. April 1856.

J. B. Wallishausser.

Eugène Sue's neuester Roman.

[5501.] In unserer Collection erschien soeben:

**Eugène Sue,
les Fils de Famille.**

Tome 1.

Complet ca. 4 à 5 vols.

In Folge einer Uebereinkunft mit dem Autor erscheint unsere autorisierte Ausgabe vollständig noch vor Abschluss des Romans im Feuilleton des Constitutionnel.

Wir bringen ausserdem Alles, was die Pariser Censur in dieser interessanten Sitten-schilderung im Feuilleton streicht.

Früher erschien von demselben Verfasser: La Famille Jouffroy. 6 vols. opl.

Le Diable Médecin. T. 1 à 3.

Zu letzterem Werke erhalten wir soeben vom Verfasser den in Paris unterdrückten Schluss, welcher nun bald erfolgt.

Preis pr. Bd. 15 Ngr ord. — 9 Ngr baar. Wir bitten zu verlangen.

Brüssel, den 15. April 1856.

Kiesling, Schnée & Co.

[5502.] Rennkalender für 1856.

Erster Theil, enthaltend die Propositionen zu den Rennen für 1856 u. folg. Jahre, nebst Register, sowie eine Liste der Vollblutbeschäler Deutschlands, Farben der Jockeys ic., ist soeben erschienen. Derselbe wird, ohne Ausnahme, nur auf ausdrückliches Verlangen und gegen baar expedirt. (1 fl. mit 25%). Berlin, 26. April 1856.

A. Asher & Co.

[5503.] In unserm Verlage erschien soeben und bitten zu verlangen:

Bradi, Comtesse de, Du Savoir-vivre en France au 19. siècle. 5. édit. 12. br. 15 Sgr ord.

— Le Secrétaire du 19. siècle faisant suite au Savoir-vivre en France. 4. édit. 12. br. 15 Sgr ord.

Ferber, C., Enseignement du calcul mental. 4. édit. 12. cart. 12 Sgr ord.

Härter, F., Der Beinahe-Christ und der völkige Christ. Predigt. 8. br. 4 Sgr ord.

Hatt, Th., Petit cours de grammaire française à l'usage des écoles primaires. 12. cart. 12 Sgr ord.

Inbegriff der heiligen Geschichte des Alten Testaments. 12. cart. 6 Sgr ord.

— do. do. 1. Abth. deutsch u. franz. 12. br. 3 Sgr ord.

Instructions sur la religion chrétienne évangélique. 12. cart. 12 Sgr.

Leser, J., Exercices élémentaires de langue française d'après la méthode de Seidenstücker. 1. partie. 31. édit. 18. cart. 5 Sgr ord.

Lisez et pensez. Par l'auteur des petites choses. Traduit de l'anglais. 18. eleg. br. 5 Sgr ord.

Sonntag, H. A., Eléments de la grammaire allemande. 4. édit. 12. cart. 10 Sgr ord.

Kurze Uebersicht der grammatischen Abänderungen der deutschen Wörter. Nebst einigen Zugaben. 4. Aufl. 12. cart. 5 Sgr ord.

Willm, Erster Unterricht in der französischen Sprache. 37. Aufl. 12. cart. 9 Sgr ord.

Strasburg, d. 25. April 1856.

Wwe. Berger-Levrault & Sohn.

[5504.] **Neuigkeit.**

Soeben erschien und bitte ich zu verlangen:

**Essai
d'un Cours élémentaire de Topographie,**

par

A. Pâque,

Elève-ingénieur des Ponts et Chaussées, Professeur agrégé de l'Enseignement moyen, Professeur de Mathématiques à l'Athénée royal de Liège, Membre de la Société royale des sciences de la même ville.

gr. 4. 200 pages. 1856. Preis 1 fl. baar.

Bei einem baar bezogenen Exemplare gebe ich gern 1 fl. à Cond.

Bützlich, 20. April 1856.

Charles Gnuse.

[5505.] **Neue billige Ausgabe.**

Sinclair (Catherine), modern Accomplishments, or the March of Intellect. 2 sh. (18 Sgr baar.)

Diese neue Ausgabe eines äusserst beliebten Buches wird zu so billigem Preise zahlreiche Käufer finden.

A. Asher & Co.

[5506.] Von
= Alexandre Dumas', =
= les grands hommes en robe de =
= chambre =
sind eben vollständig erschienen:
Henri IV. 1 vol. cpl.
Louis XIII. et Richelieu. 3 vols. cpl.
César. 4 vols. cpl.
und bitten wir, gefl. zu verlangen.
Preis 15 Nfl. ord., 9 Nfl. baar pr. Bd.
Ergebnste
Brüssel, 10. April 1856.
Kiessling, Schnée & Co.

[5507.] Soeben wurde fertig:
Pädagogische Mittheilungen
aus den
Gebieten der Schule und des Lebens.
Mit besonderer Rücksicht auf die Bildung
und Fortbildung der Volkschullehrer, für
diese, ihre Leiter und Freunde
herausgegeben von
L. Kellner,
Regierungs- und Schulrat.
2, verbesserte u. vermehrte Auflage.
22½ Sfl.
Das Buch steht nun wieder auf Verlangen
à Cond. zu Diensten.
Essen, 20. April 1856.
G. D. Bädeker.

[5508.] Im Verlage der unterzeichneten Xylographischen Anstalt erscheint soeben das Kunstblatt:
Die Votivkirche in Wien
nach H. Ferstl's preisgekröntem Entwurfe
von F. Springer auf Holz gezeichnet
und in Holzschnitt ausgeführt.
Preis der Exemplare
auf chinesischem Papier (17" breit, 26" hoch)
16 Nfl. ord.
auf weißem Papier (15" breit, 23" hoch)
8 Nfl. ord.
Gegen baar mit 40% u. 7/6, fest mit
23½% u. 13/12.
Bei dem hohen Interesse des Gegenstandes
und dem billigen Preise wird der Käuferkreis
ein großer sein, und bitte ich deshalb um beste
Verwendung. Exemplare à Cond. stehen in
einfacher Anzahl gern zu Diensten und erfuhe
ich, sich zu Verschreibungen des Raumburg'schen
Wahlkettels zu bedienen.
Meine Commission war so freundlich Herr
A. G. Liebeskind in Leipzig zu übernehmen.
Wien, 20. April 1856.
N. v. Waldheim,
Xylographische Anstalt.

[5509.] **Bur Nachricht**
und um den vielen Nachfragen zu begegnen,
diene hiermit, daß die vor Kurzem im Selbst-
verlage des Herausgebers erschienenen
Copernici opera, lateinisch u. polnisch
durch mich zu beziehen sind. Das ganze
Werk besteht in einem Bande. 81 Bogen. Belin-
papier. Mit Kupfern. gr. 4. Geh. Preis
nur gegen baar (12 fl.), oder 14 fl. franco
Leipzig.
Warschau, 24. April 1856.
Rudolph Friedlein.

[5510.] **Passagier und Tourist. I. Theil.**
Nord-, Mittel- und West-Deutschland,
die Rheinlande, Holland, Belgien, Paris,
London, St. Petersburg, Warschau,
Stockholm, Kopenhagen. 6. Auflage.
Mit 25 Reisekarten und Städteplänen.
Eleg. geb. (roth) 1 fl. 25 Nfl.
Passagier und Tourist. II. Theil. Süd-
Deutschland, Oesterreich, Ober-Italien,
Ungarn, die Schweiz. 6. Auflage. Mit
18 Reisekarten und Städteplänen. Eleg.
geb. (roth) 1 fl. 20 Nfl.
gebe ich baar mit 33½%, 6 Exemplare
baar mit 40%. Dies als Antwort auf
mehrfache Anfragen.

Theobald Grieben in Berlin.

[5511.] Im Commissions-Verlage des Unter-
zeichneten erschien soeben, kann jedoch nur fest
gegeben werden:

F. Jos. von Pianco,
die alte Universität Köln und die späteren
Gelehrtenschulen dieser Stadt,
nach archivarischen und andern zuver-
lässigen Quellen.
1. Theil.
Erste Abtheilung: Die alte Universität
Köln.
XVI u. 984 Seiten, nebst 405 Seiten Anla-
gen u. 2 lithograph. Tafeln. cart.
Preis 3 fl.
Edin, April 1856.

J. M. Heberle.

[5512.] **Neue Bände der Shillingbooks.**
Melincourt, or Sir Oran Hant-Ton. 2 sh.
(18 Sfl. baar.)
Sinclair, modern Accomplishments, or the
March of Intellect. 2 sh. (18 Sfl. baar.)
Cooper, Jack Tier, or the Florida Reef. 1½ sh.
(13½ Sfl. baar.)
Trollope (Mrs.), the Widow Barnaby. 2 sh.
(18 Sfl. baar.)
Morier, Hajji Baba in England. 1½ sh.
(13½ Sfl. baar.)
Marryat, the King's own. 1½ sh. (13½ Sfl.
baar.)
(Für 13 Shillings auf einmal genommen
3 fl. 20 Sfl. baar.)

A. Asher & Co.

[5513.] Soeben ist in Commission der Hinckes-
schen Buchhdg. in Hildesheim erschienen:
**Norddutsche Stippstörken un
Legendchen,**

von

L. Schulmann.
brosch. Preis 15 Nfl. mit 25% Rabatt.
Diese echt gemütlichen, volksthümlichen
Erzählungen, in plattdeutscher Mundart ge-
schrieben, werden sicher überall, wo platt ge-
sprochen wird, gern gekauft werden.
Wir haben das Werkchen an sämtliche
Handlungen Hannovers und die meisten der
Länder, wo platt gesprochen wird, pro Nov.
versandt, und bitten alle übrigen Collegen, die
Absatz davon zu haben glauben, gefl. zu verlan-
gen, à Cond. jedoch nur mäßig.

[5514.] Ich empfinde in Commission:
*Canticale Chori sive compendium gradu-
lis Romani. Se legit et dispositum F. X.
Reihing. C. approb. rever. ord. episop.
8. Rottenburg. n. 1 fl.*
Das Buch steht à Cond. zu Diensten.

H. Haessel.

[5515.] Soeben erschien und wird nur auf
Verlangen versandt:
**Karte des Russischen Reichs in Europa,
Asien u. Amerika.** Nach Russ. Quellen.
gr. Fol. Lithogr. u. color. 6 Nfl. ord.,
4 Nfl. netto.

Ein Supplement zu „Arsenjew, Kaiser-
thum Russland“, bietet diese Karte ein treues
Bild der geo-, hydro- und ethnographischen
Verhältnisse des Russischen Reichs.
Riga u. Leipzig, im April 1856.
Fr. v. Bötticher's Verlag.

Künftig erscheinende Bücher

u. f. w.

[5516.] Demnächst erscheint bei mir in Com-
mission, wird aber nur auf Verlangen ver-
sandt:

Valedictiones scholasticae.

Edidit

Dr. Bomhard.

circa 9—10 Bogen. Preis 18 Nfl.

Der Herr Verfasser ist in der philologi-
schen Welt durch seine musterhaften Behandlung
der lateinischen Sprache rühmlich bekannt, und
haben daher Handlungen am Siege von Gym-
nasien ic. gewiß sichere Aussicht auf Absatz.

Ich bitte übrigens, mäßig zu verlangen,
denn die Auflage ist nicht groß.
Ansbach, 1. Mai 1856.

Fr. Senbold,

Firma: E. H. Gummi's Buchhdg.

[5517.] **Anzeige.**

Der Druck der fünften Auflage von
Freytag, Soll und Haben
wird in der Woche nach Pfingsten beendet.
Sämtliche Bestellungen, die ich zeithher wegen
Mangel an Exemplaren unerledigt lassen
mußte, werden dann gleichzeitig ausgeführt
werden.

Leipzig, 28. April 1856.

S. Hirzel.

Fortsetzungen — Nur auf Verlangen.

[5518.] Am 1. Mai expedire ich die bestellten
Fortsetzungen von:
Bernhard, Concordanz. II. Aufl. 2. u. 3.
Liefg. à 10 Nfl.
Rüstow, der Krieg. 4. u. 5. Liefg. à 10 Nfl.
und erinnere abermals an die rückständigen Be-
stellungen.

Unverlangt keine Fortsetzung.

Leipzig, Ende April 1856.

Gustav Mayer.

[5519.] Vorläufige Anzeige!
für meinen Verlag wird vorbereitet
Das Medicinalwesen in Preußen.
Aus den Akten des k. Ministeriums zusam-
mengestellt
von

Dr. W. Horn,
Geh. Med.- u. vortragender Rath im Ministerium der
Medicinal-Angelegenheiten.

Das Werk wird sämmtliche das Medicinal-
wesen betreffende Gesetze enthalten, und zwar
in folgenden 3 Abtheilungen:

der Arzt (und Wundarzt), sowohl beamtet als
unbeamtet,
der Thierarzt,
der Apotheker.

Näheres behalte ich mir vor, durch Pro-
specte, welche demnächst ausgegeben werden,
mitzutheilen.

Berlin, April 1856.

August Hirschwald.

Bopp's vergleichende Grammatik.

[5520.] Originalausgabe.

Wir haben das Vergnügen, dem Buchhan-
del mitzutheilen, dass von

Bopp's vergleichende Grammatik
eine neue Auflage in 3 Bänden gr. 8. für uns
unter der Presse ist.

Das vollständige Werk wird 100 bis 110
Bogen umfassen und der Ladenpreis 12 bis
15. φ nicht übersteigen.

Den ersten völlig umgearbeiteten Band,
der etwa den Inhalt der Abtheilungen I. und II.
umfasst, und von dem ein nicht unbedeutender Theil bereits gedruckt ist, hoffen wir
noch in diesem Jahre auszugeben.

Von der ersten Auflage sind nur die Ab-
theilungen I. II. vergriffen. Abth. III. bis IV.
stehen zur Completrirung von Exemplaren nach
wie vor zu Diensten.

Berlin, d. 20. April 1856.

Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhandlung.

[5521.] Durch uns ist zu beziehen:

Landwirthschaftliche Zeitung.

Herausgegeben von dem Vorstande des land-
und forstwirtschaftlichen Provinzial-Vereins
für das Fürstenthum Hildesheim.

Diese neue Zeitschrift wird vom 1. Juli
d. J. an in monatlich 2 Nummern à 1 Bogen
erscheinen und neben Berichten über die Ver-
handlungen und die Thätigkeit der landwirth-
schaftlichen Vereine im Hildesheim'schen fast
nur Original-Mittheilungen über alle
Sweige der land- und forstwirtschaft in all-
gemein verständlicher Sprache enthalten.

Der Abonnementsspreis beträgt halb-
jährlich 15. $\text{S}\ddot{\text{y}}$. Probe-Nummern werden
in Kürze ausgegeben werden, und bitten wir,
davon nach Bedarf gef. zu verlangen. Die Zei-
tung selbst können wir nur auf feste Rechnung
mit 25% oder baar mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt er-
pediren.

Inserate lands- und forstwirtschaftlichen
Verlages werden besonders wirksam sein, da
die Zeitung bereits über 500 Abonnenten zählt
und diese Zahl täglich zunimmt. Ramentlich
empfehlen sich die in großer Auflage ge-
druckten Probe-Nummern zu jenem Zwecke,
nur bitten wir, die für diese bestimmten In-

serate uns umgehend einzusenden. Von den
Gebühren zu 1 $\frac{1}{4}$ $\text{S}\ddot{\text{y}}$ pr. Zeile tragen wir
1/4 bei alleiniger Nennung unserer Firma.
Ankündigungen auf Land- und Forstwirth-
schaft bezüglicher Werke — mit unserer Firma
— legen wir nach vorheriger Einsendung eines
Probendruckes der Zeitung gratis bei; auch
übernehmen wir die Besorgung von Freiexem-
plaren neu erscheinender land- und forstwirth-
schaftlicher Bücher an die Redaktion zum Zwecke
der Recension und werden einen Abdruck
der letzteren regelmäßig mittheilen.

Hildesheim, April 1856.

Gerstenberg'sche Buchh.

Angebotene Bücher u. s. w.

[5522.] **Jul. Gillis & Co.** in St. Peters-
burg offerieren billigst und sieht Geboten
entgegen:

18 Karte von Sewastopol.
54 Stülpnagel, Karte der euro-
päischen Türkei. { Verlag v.
14 Karte des Kriegsschauplatzes. } J. Perthes
67 Karte der Nord- und Ostsee. in Gotha.

[5523.] **Eduard Winiarz** in Czernowitz
offerirt franco Wien:

30 Glusl, Lehrbuch der Geometrie für Unter-
Realschulen. 2. Aufl. Wien 1853. La-
denpr. 1 fl. 20 kr., zu 45 kr. netto.

[5524.] **Wilhelm Naundorf** in Leipzig of-
ferirt und sieht Geboten entgegen:

1 Kladderadatsch 1855. complet. (Schon
gelesen.)

[5525.] **Friedr. König** in Hanau offerirt:

3 Expl. „König Jerôme's Carneval“. Ro-
man von Heinrich König. 3 Bde. Leipzig
1855. Geb. in $\frac{1}{2}$ Leder, wenig gelesen,
zu 2 $\frac{1}{2}$ φ baar.

[5526.] **J. Bensheimer** in Mannheim of-
ferirt in mehrfacher Anzahl m. 50% R.:

Fischer, kathol. Religionsbuch. 3. Aufl. Geb.
Hedley, engl.-dtsche. Gespräche. 4. Aufl. Geb.
Lloyd, engl. Sprachlehre. 9. Aufl. Geb.
Hoffmann, neuhochdeutsche Elementargram-
mat. 3. Aufl. Geb.

Welter, Lehrbuch d. Weltgesch. 3 Bde.
Münster 1848.

[5527.] **Damian & Sorge** in Gras offerieren:

2 Goethe u. Werther, von Restner. 1. Aufl.
1 Kiepert, Generalkarte der Türkei. 4 Bl.
1854, D. Reimer.

[5528.] Die Kesselring'sche Hofbuchhandlung
in Hildburghausen offerirt und sieht Geboten
darauf entgegen:

1 Topograph.-militärische Karte von Deutsch-
land, in 204 Sectionen (Bl.), nebst 1 Bl.
orograph. Uebersicht. Weimar 1807. In
17 Papptäscheln, kl. 4. Früherer Preis
100 φ .

Preis-Ermäßigung.

Joseph Strauß in Bockenheim liefert gegen
baar netto:

Albrecht, Sammlung engl. Eigennamen.
5 $\text{Ng}\ddot{\text{s}}$.

Ariost's rasender Roland. 3 Bde. 15 $\text{Ng}\ddot{\text{s}}$.

Auffenberg's Werke in 22 Bden. 1 φ 15 $\text{Ng}\ddot{\text{s}}$.

Berlepsch, Concordanz d. poet. Nationallite-
ratur. 2 Bde. 4. 1 φ 15 $\text{Ng}\ddot{\text{s}}$.

Biernaski, Scenen aus Schleswig-Holstein.
1846—51. m. Kpfen. 20 $\text{Ng}\ddot{\text{s}}$.

Blumauer's Schriften. 22 $\frac{1}{2}$ $\text{Ng}\ddot{\text{s}}$.

Boz, Barnaby Rudge 9. Mart. Chuzzlewit
11. Bilder aus Italien 1. Dombey u.

Sohn 8 Bdhn. à 1 $\frac{1}{2}$ $\text{Ng}\ddot{\text{s}}$. 29 Bde. zu
sammengenommen 1 φ 7 $\frac{1}{2}$ $\text{Ng}\ddot{\text{s}}$.

Byron's Werke. 10 Bde. mit Stahlst. 28 $\text{Ng}\ddot{\text{s}}$.

Cervantes, Don Quijote. Pracht-Ausg. 1 φ
28 $\text{Ng}\ddot{\text{s}}$.

Confucius u. Mencius, 4 Bücher Moral
und Staatsphilosophie China's. 10 $\text{Ng}\ddot{\text{s}}$.

Cornelia. Taschenb. 1836—38. à 8 $\text{Ng}\ddot{\text{s}}$.

Dante's göttl. Comödie. 18 $\text{Ng}\ddot{\text{s}}$.

Der britische Pitaval. 10 $\text{Ng}\ddot{\text{s}}$.

Die Europäischen Malerschulen v. Blanc u.
Fearn; mit Abbild. (4 φ) 1 φ .

Dumas, Monte Christo. 5 Bde. 1 φ .

Franklin's Schriften. 20 $\text{Ng}\ddot{\text{s}}$.

Gubitz, Volkskalender 1845—48. 15 $\text{Ng}\ddot{\text{s}}$.

Hauff's Werke. 18 Bde. 1846. 1 φ .

— Neue Ausg. 5 Bde. 1 φ 15 $\text{Ng}\ddot{\text{s}}$.

Hebel's Schwänke. 2 Bde. mit Abbild.
10 $\text{Ng}\ddot{\text{s}}$.

Hell, Liebhabertheater. 7 Hft. 5 $\text{Ng}\ddot{\text{s}}$.

— dramat. Bergisimeinnicht 1846/49. 1 φ .

Hoffmann, die Erde u. ihre Bewohner; m.
Stahlst. u. Holzschn. 1 φ .

Koch's Romane. 101 Theile. 3 φ .

Landprediger, der, v. Wakefield. 5 $\text{Ng}\ddot{\text{s}}$.

Landwirth, der, des 19. Jahrhunderts; mit
2500 Abbild. 50 Bde. 3 φ .

Langbein's prosaische Schriften. 12 Bde. 3 φ .

Lamb, Erzähl. nach Shakespeare. 15 $\text{Ng}\ddot{\text{s}}$.

Laube's Reisenovellen. 9 Bde. 1 φ .

— Paris 1847 (bildet auch Bd. X. zu obi-
gem). 5 $\text{Ng}\ddot{\text{s}}$.

Laun's Schriften. 6 Bde. 22 $\frac{1}{2}$ $\text{Ng}\ddot{\text{s}}$.

Lesage, Gil-Blas. Pracht-Ausg. 1 φ 10 $\text{Ng}\ddot{\text{s}}$.

— Miniat.-Ausg. 15 $\text{Ng}\ddot{\text{s}}$.

— hinkender Teufel. Pracht-Ausg. 24 $\text{Ng}\ddot{\text{s}}$.

Lessing's Dramen, v. Nodnagel. 5 $\text{Ng}\ddot{\text{s}}$.

Lieblingsbücher, als: Hebel's Schwänke.

2 Bde., Kalenbuch, Narrenschiff u. Eulen-

spiegel; m. vielen Abbild. à 5 $\text{Ng}\ddot{\text{s}}$ pt. Bd.

(Werden einzeln gegeben.)

Naturgeschichte, popul., der drei Reiche, v. Beu-

dant ic. 3 Bde. mit Holzschn. 1 φ 20 $\text{Ng}\ddot{\text{s}}$.

Mieritz, Paukendoctor; m. Holzschn. 7 $\frac{1}{2}$ $\text{Ng}\ddot{\text{s}}$.

— Volksbücher 1844—46. 9 $\text{Ng}\ddot{\text{s}}$.

Nork, populäre Mythologie. 10 Theile. 28 $\text{Ng}\ddot{\text{s}}$.

Norvins, Geschichte Napoleon's. 5 Bde. 1 φ .

Penelope. Taschenb. 1841. 7 $\frac{1}{2}$ $\text{Ng}\ddot{\text{s}}$.

Petermann, Taschenb. d. Botanik. 15 Ngr.
Pölich, Gesch. Preußens. 15 Ngr.
Regnault, Schule d. Chemie. 1 φ .
Rellstab, Sommermärchen. 3 Bde. m. Stahlst.
15 Ngr.
Rotteck's Weltgeschichte. 5 Bde. 28 Ngr.
— Geschichte der neuesten Zeit. 1815/40;
mit 32 Stahlst. 1 φ 10 Ngr.
Rückert, Fr., Saul u. David. 20 Ngr.
Schierring, Chinesische Lieder. 10 Ngr.
Schiller's Werke. 12 Bde. geb. 3 φ 25 Ngr.
Schmidt, dreißigjähr. Krieg. 7½ Ngr.
Schubart, sämmtl. Werke. 8 Bde. 1 φ .
Shakespeare, v. Octepp. 16 Bde. 1 φ 25 Ngr.
Sparsfeld, Gustav Adolph. 5 Liefr. 7½ Ngr.
Spindler's Vergissmeinnicht 1845 — 49.
5 Bde. m. Kpfen. 20 Ngr.
Spinoza, v. Auerbach. 5 Bde. 2 φ .
St. Pierre, Paul und Virginie. Prachtausg.
1 φ 7½ Ngr.
Stilling's Schriften. 12 Bde. 2 φ 25 Ngr.
Strauß, christl. Glaubenslehre, v. Philalethes.
2 Bde. 22½ Ngr.
Swift, Gulliver's Reisen. Pr.-A. 20 Ngr.
— dieselben, in 2 Bde. eleg. gebunden. 1 φ .
Tasso, befreit. Jerusalem. 20 Ngr.
Tauend und eine Nacht. Prachtausg. 4 Bde.
3 φ 20 Ngr.
— — Miniat.-Ausg. 1 φ 20 Ngr.
Tegner, Frithjoss-Sage. geb. 12 Ngr.
Volks-Conversationslexikon. 18 Bde. 1 φ
6 Ngr.
Weber's Democritos. 12 Bde. 8. 2 φ 24 Ngr.
— — Neue Ausg. Schillerform. 3 φ 4 Ngr.
Winter, kathol. Ritual. 2 Thle. 12 Ngr.
Beller, das Gesammte der Bauführung; m.
18 Tafeln Abbild. in Folio. 22½ Ngr.

Statt 6% Thlr. für 1½ Thlr.

[5530.] Von
M. J. Weber (Professor in Bonn),
Handbuch

der Anatomie des Menschen.
3 Bde. gr. 8. 125 Bg. 1845. Ladenpr. 6% φ .
haben wir eine kleine Anzahl Exemplare übernommen und liefern diese à 1½ φ .

Leipzig.
Nößberg'sche Buchhandlung.

[5531.] Eine große neue Lüneburger Bibel, Leipziger Meisterstück, ist zu verkaufen: Leipzig, Hainstraße Nr. 21, 3 Treppen.

[5532.] Preis-Ermäßigung.
Ich habe die Rest-Ausgabe von Brand, J., Bischof, die öffentliche Gottesverehrung des kathol. Christen. Ein vollständiges Gebet- und Erbauungsbuch mit 6 Kupfern. 2. Aufl. 8. 49 Bogen. Preis 1 φ = 1 fl. 48 kr.
übernommen, und erlaße Exemplare zu folgenden äußerst billigen Baarpreisen.
Dreiundzwanziger Jahrgang.

Einzelne Exemplare à 10 Ngr oder 36 kr.
12 Exemplare à 3 φ 10 Ngr oder 6 fl.
20 à 5 φ — 8 fl. 45 kr.
Größere Partien verhältnismäßig noch billiger.
Gebundene Exemplare in gepreßt. Lederr mit Goldschnitt à 20 Ngr oder 1 fl. 12 kr.
soweit der Vorrath reicht.
Frankfurt a/M., 25. März 1856.
Eduard Nottig.

Gesuchte Bücher u. s. w.

[5533.] J. F. Lippert in Halle sucht:
1 Der zwölftzackige Kamm zum Auskammen der Perücke d. ewig. Seligkeit. Wird gut bezahlt.
1 Schrader, Institutionen.
2 Puchta,
1 Wiegand, Aufgaben zu van Swinden.
Kupfer zu Lehmuß' Geometrie.
1 Corpus reformatorum. Vol. 5. 8—10.
1 Chemnitii harmonia evangeliorum.
1 — examen conc. Tridentin.
1 Calovii comment. in V. et N. Test.
1 Baldunini comment. in omnes epist. Pauli. Freibrt. 1664.
1 Weiske, Quellen d. gem. sächs. Rechts.
1 Emminghaus, Pandekten d. sächs. Rechts.
1 Weber, Beweisführung (v. Hesster).
1 Haltaus, glossarium germanicum.
1 Severus, Verzeichn. all. pietist. Intrig.
u. Unordnungen in Litthauen, viel. Städte.
Deutschl., Hungarn u. Amerika. Würzburg 1729. Wird gut bezahlt.
1 Seidenstücker, de christianismo ad Trajan. usque a Caesaribus et Senatu Rom. pro cultoribus relig. mosaic. semper habitis. 1790.
1 Hilscher, de Christo, cuius mentionem Suetonius facit. Lips. 1698.
1 Wiedeborg, Mathematik f. Aerzte, fortges. v. Kohlhaas.
1 Gauss, disquisitiones arithmeticæ.
1 Grimm, Grammatik.

[5534.] Charles Gnusé in Lüttich sucht unter Preisangezeige:

1 Casanova, mémoires.
1 Schmidt, P., Anleitung zur Zeichenkunst.
1. u. 2. mit Tafeln.
1 — Formenlehre mit Tafeln.
1 — Naturzeichnen für den Schul- u. Selbstunterricht. 4 Thle. (Mit den Holzklotzen.)
1 Die Natur, v. Ule. Jahrg. 1852. 1854. 1855. (Muss gut gehalten sein.)
2 Adcock's Engineers pocket book f. 1856.

[5535.] B. Stabuś in Danzig sucht billig:
Annalen der Landwirthsch. Vom K. Landes-Dekonomie-Collegium. Berlin 1843. 44.

[5536.] F. Butsch in Augsburg sucht:
Schubert, von d. streitenden Kirche Christi. Hamb. 1740.
Hellmund, dokimasia cantionalis. Idstein 1745.
Strandiger, Bekenntniß vom kirchl. Gottesdienst im Lutherthum. Copenh. 1708.
Lange, wiederh. Bruderstimme üb. d. Schatz den Joseph's. Widerlegung d. Schrift von N. Lange. 4. Lpz. 1703.
Müller, Bedenken v. deutschen Predigten. Jena 1684.
Philippi, Zeugniß d. Wahrheit von den vornehmsten Mängeln beim Beichtwesen. 4. Halle 1720.
Nitsch, Beweis, daß e. Christ wegen Empfindung s. Unwürdigkeit sich vom h. Abendmahl nicht enthalten solle. 8. Gotha 1713.
Schelguigii vindiciae articuli de justificatione. 8. Witteb. 1712.
Raabe, wahres u. falsches Christenthum. 8. Duisb. 1714.
Hefner, Turnierbuch d. Kaisers Maximilian.
Hunolt's Predigten. Bd. 4. Fol.
Decker, der kleine Krieg.
Lorinser, Taschenb. d. Flora Deutschlands pro 1847.
Diez, etymolog. Wörterbuch d. roman. Sprachen.
Suicerus, thesaurus.
Hiller, onomasticon.
Wolff, elegant. Conversations-Lexikon. Supplementband.
Schmidt, Lehrb. d. mathemat. u. physikal. Munke, Geographie. 2 Bde.
Breviarium ad us. congreg. S. Mauri O. S. B. in Gallia. 4 vol. Paris 1787.
Jacquin, fragmenta botanica.
— icones plantarum rarior.
— observationes botanicae.
Verhandlungen d. histor. Vereins v. Schwaben u. Neuburg. } cpt.
do. do. von Oberbayern.
Schleusner, lexicon in Vet. Testament.
Erzählungen aus meinen Feldzügen 1809 — 1815.
— eines alten Tambours.
Geschichte der Päpste (italienisch).
Perlz, monumenta.

[5537.] Ph. Karfunkel in Gleiwitz sucht billigst:
1 Corpus juris, deutsch von Schilling und Sintenis. Buch d. Pandekten. 1/50. Lpzg., Focke.
1 Hegel's Werke. compl.
1 Fischer, Ästhetik. compl.
1 Auerbach, Spinoza's Werke.
1 Scheve, Hdbch. d. Phrenologie.

[5538.] Die Vilsecker'sche Antiq.-Buchh. in Passau sucht billigst:

- 1 Heinse, Ardinghella. cplt.
- 1 Börne, sämmtl. Werke. cplt.
- 1 Meyer's Universum. 1. u. 2. Bd.
- 1 Kant, Anthropologie.
- 1 Annegarn's allg. Weltgeschichte. 8 Bde. cplt.
- 1 Guškow's Briefe aus Paris. cplt.
- 1 Mathieu, Land- u. Seekrieg.
- 1 Poenitz, Taktik.
- 1 Damberger, synchronistische Geschichte des Mittelalters.

[5539.] A. G. Salomon in Kopenhagen sucht:

- Francke's Civilproceß.
- Macchiavelli, oeuvres.
- Napier, hist. of the penisl. war.
- Real-Encyclopädie f. protest. Theologie, v. Herzog.
- Ulfilas, Vet. et nov. test., ed. Loebe. Vol. 2. prs. 2.

[5540.] D. Nutt in London sucht:

- 1 Ephraemi Syri textus Syriacus. 8. 1837.
- 1 Bremer, die Nachbarn. Schwedisch.
- 1 Winer, Chaldäisches Lesebuch.
- 1 Locmanni Fabulae, par Schier.
- 1 Sprengel, Empedoclis comment. de Protagora illust. 4. Halae 1824.
- 1 Schmidt, dissertatio de Anaxagora ejusque physiologia. Jena.
- 1 Hemsen, Anaxagoras Clazomenius.
- 1 Weigand, de antipatris poetis epigrammaticis dissertatio.
- 1 Tieck's kritische Schriften. 4 Bde.
- 1 Ludovici Grauetensis Conciones.

[5541.] G. Sennewald in Warschau sucht unter vorheriger Preisangabe:

- 1) Histoire de l'ordre Teutonique (par un chevalier de l'ordre das heißt: par le Baron de Wal). 8 Bände. 8. Paris et Rheims 1784—90. Siehe: Ebert, F. A., Bibliographisches Lexikon. 1. Bd. 8. 1790. Nr. 9794. (4. Leipzig 1821.)
- 2) Historia Reformationis polonicae, in qua tum Reformatorum, tum Antitrinitariorum origo et progressus in Polonia etc. narrantur authore Stanislaw Lubienicco. 8. Freistadii (apud Joan. Aconium; gewiß in Holland, nicht im Posen'schen Fraustadt gedruckt) 1685.

[5542.] Fr. Lehmann in Zweibrücken sucht: 1 Baggesen, Parthenais. (Brochhaus.)

[5543.] Peiser in Berlin sucht: Maegele, Geburtshülfe, herausg. v. Grenser. Trendelenburg, Logische Untersuchungen.

[5544.] Hermann Berner in Halle sucht: 1 Brockhaus, Convers.-Lexikon. 9. Aufl. Hft. 85 bis Schluß.

[5545.] Julius Springer in Berlin sucht unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Stobaei eclogae physicae, ed. Heeren.
- 1 Grote, Gesch. Griechenlands. 3 Bände.
- 1 Zeller, Philosophie d. Griechen. 3 Bände.
- 1 Wopp, vergleichende Grammatik.
- 1 Euripides, von Donner. 1. u. 2. Band.
- 1 Thesaurus graecae linguae, ed. Bindorf. Paris, compl.
- 1 Oratores attici. Recognov., adnotatio, critico., fragmenta collegunt etc. J. G. Baiter et Sauppe. VII Fasc. 4 maj. compl.
- 1 Livius, römische Geschichte, dtsc. von Kraiber. (Stuttgart, Mezler.) compl.

[5546.] Die Gerstenberg'sche Buchhdlg. in Hildesheim sucht antiquarisch und bittet um gef. Offerten:

- 1 Alberti, halurgische Geologie. — 1 Bourdaloue, sermons. — 1 Cooper, Chirurgie. — 1 Cardani opera. Lugduni. — 1 Clementis Alex. opera, ed. Potter. — 1 Caesar, ed. Nipperdey. — 1 Dionysii Alex. quae supers. Rom. — 1 Sganzin, Wasserbau. — 1 Naumann, Vogel. — 1 Lambert, Anlage z. Architektonik. — 1 Pharmacopoea hannov. nova. — 5 Petermann, brevis ling. arab. gramm. litter. c. gloss. — 1 Erdt, codex diplom. Quedlinburg. — 1 Delius, über den Gözen Krodo. — 1 Delius, Unters. über d. Gesch. d. Harzburg. — 5 Oberleitner, chrestom. arab.

[5547.] J. Meiners & Sohn in Mailand suchen:

- 1 Clapkovitch, Bienenzucht in Doppelst.
- 1 Bredow, Epistol. 8. Paris 1712.
- 1 Bergstedt, de vita Boethii. 8. Upsala 1842.
- 1 Proceedings of the Roy. Soc. of London.
- 1 Reinaud, extr. des hist. Arab.
- 1 Condorcet, Eloge des académiciens. 12.
- 1 De Cherrier, hist. de la lutte des papes.
- 1 Fremile de Bessy, traité des Triangles. 12. (Ist vielleicht angebunden an Blondel, probl. d'architect. !)

[5548.] Graz & Gerlach in Freiberg suchen billig:

- 1 Codex Augusteus, cplt.
- 1 Codex Saxonicus, v. Schaffrath. 2 Bde.

[5549.] J. J. Bohné in Cassel sucht:

- 1 Seiler, über Eidesvermahnungen. Erlangen 1791.
- 1 Albrecht, de probation. sec. jus germ. med. aevi.

1 Rizy, Beweis durch den Hauptheid.

[5550.] Die Agentur d. A. Hänses in Hamburg sucht u. bittet um schnellste Einsndg. v. Offerten:

Richter, Kirchenordnungen. d. 16. Jahrh. 2 Bde. 4.

[5551.] Georg Wigand in Leipzig sucht:

- 1 Nierich, Volkskalender 1842—50. Sauber gehalten, mit vollst. Kpfen.

[5552.] E. F. Steinacker in Leipzig sucht unter Preisangabe:

- 2 Meyer's Conversations-Lexikon. cplt., gut erhalten.

[5553.] Die J. Polásek'sche Buchh. in Tesmárvárt sucht, wenn auch zum Ladenpreise:

- 1 Umfassendstes specielles Werk über Hautkrankheiten mit Abbildungen.

[5554.] Friedrich Cazin in Münster sucht:

- 1 Gesetzes-Sammlung für die Königl. Preußischen Staaten von 1846 incl. bis 1854. (Gut erhalten.)

- 1 Lindenberg, Species Hepaticarum. Rec., partim descripts. iconibusque illustr.

[5555.] J. Milikowski in Lemberg sucht unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Otto u. Schramm, Anleitung zum Baute der Gewächshäuser ic. Berlin, Nicolai'sche Buchh.

[5556.] Heckenhauer in Tübingen sucht:

- Rambach, Entwürfe. 1. 25. u. ff.
- Klenze, Strafsproceß.
- Müller, do.
- Held u. Corvin, Weltgesch. IV.

[5557.] Ferdinand Hirt in Breslau sucht unter gef. Preisangabe:

- 1 Redtenbacher, fauna austriaca.
- 1 Entscheidungen d. R. Ober-Tribunals. Neue Folge. Bd. 6—10. incl. oder des ganzen Werkes Bd. 16—20. incl. (Hermann.)

[5558.] Gustav Emich in Pesth sucht:

- 1 Diel, Obstsorten in Scherben. Erst. 1805.
- 1 Bülow u. Hagemann, Erörterungen ic. 6 Bde.

[5559.] Otto Deistung in Jena sucht:

- 1 Stier's Reden.
- 1 Puchta's Institutionen.
- 1 Eichhorn, dtsc. Staats- u. Rechtsgeschichte.
- 1 Meigen, systemat. Beschreibung d. bekannten europäischen zweiflügeligen Insecten. cplt.

[5560.] B. Bück in Luxemburg sucht und bittet um Preisangabe:

- 1 Virgilii opera, illustr. Heine et Wunderlich.
- 2 vol. 8. Hannover 1828.

[5561.] Julius Springer in Berlin sucht unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Fliegende Blätter. VIII. Bd. u. folgende, complet oder auch einzelne Jahrgänge. (München.)

[5562.] Die Gsellins'sche Buchhandlung in Berlin sucht antiqu.:

- 2 Pöhl's, M., Handelsrecht. Bd. I. III. IV. (Auch einzelne Bände davon, nicht Abth.)

[5563.] J. Weise's Hofbuchhändl. in Stuttgart sucht:
1 Braun, das Individuum d. Pflanze in seinem Verhältniß zur Special-Generationsfolge, Generationswechsel und Generationstheilung d. Pflanze. 2 Thle. Vortrag geh. in der Preuß. Akademie der Wissenschaften.

[5564.] Die Neim'sche Buchh. in Leipzig sucht:
1 Gelzer, Protest. Monatsblätter 1853. März bis Juli.

[5565.] Die Vincent'sche Buchhandlung in Prenzlau sucht:
1 Plutarchi moralia. Didot in P.

[5566.] S. Anhuth in Danzig sucht:
1 Dictionnaire de l'Académie française. Sixième Ed. chez Didot. I. u. II. 1835. Complément. 1844.

[5567.] Eduard Goek in Berlin sucht antiquarisch in den neuesten Auflagen:
1 Kayser, Bücher-Lexikon. cplt.
1 Hinrichs, do. 1851—55.
1 Heinsius, do. cplt.
1 Brunet, manuel d. libr. cplt.
1 Ebert, bibl. Lexikon.
2 Puchta, Pandekten.
2 — Vorlesungen.
2 — Institutionen.
1 Mozin, dict. fr. Neueste Ausgabe.
1 Savigny, System.
1 Feuerbach, peinliches Recht.
1 Hefster, do.
1 Berg, Abbildungen.
1 — Botanik u. Pharmakognosie.
1 Dieffenbach, operat. Chirurgie. Bd. II. Hest 4 bis Schluss.

[5568.] Ferd. Dümmler's Buchhandlung (B. Grube) in Berlin sucht:
1 Nassau'sches Verordnungsblatt 1847—1855.
1 Fürstl. Lippe'sches Intelligenzblatt 1847—1855.
1 Sammlung d. Gesetze u. Verordnungen f. die Kurhess. Staaten 1847—55.
1 Großherz. Hessisches Regierungsblatt 1847—1855.
1 Württemberg. Staats- u. Regierungsblatt 1847—55.

[5569.] W. Geric in Goldberg i/M. sucht: Strobel, Beiträge zur Literatur, besonders des 16. Jahrhds. 2. Band od. Stück 3 u. 4. Nürnberg 1787, Monath. Neue Beiträge. 5 Bände à 2 Stck. Ebd. 1790—1794. Miscellanen literar. Inhalts. Stück 5 u. 6. Nürnberg 1782, Bauer.

[5570.] A. Asher & Co. in Berlin suchen:
1 Caspari Grammatica arabica.

[5571.] Schroedel & Simon in Halle suchen: Humboldt, Ansichten d. Natur.
— Kosmos.

— Atlas dazu.
Littrow, Wunder des Himmels.
— Atlas dazu.

Dersted, Geist der Natur.

Schloßberger, Lehrb. d. organ. Chemie. 1854.
Scheerer, Lehrb. d. Metallurgie.
Dingler, polytechn. Journal.

[5572.] Bangel & Schmitt in Heidelberg suchen antiquarisch:

1 Liebig u. Kopp, Jahresbericht. cplt.
1 Liebig's Annalen der Chemie. cplt.
1 Gmelin's Chemie. cplt.
1 Rose's analytische Chemie.
1 Gerhard, Chimie organique.

N.B. Letztere 3 Werke können wir nur in den neuesten Auflagen gebrauchen.

[5573.] Johannes Müller in Amsterdam sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Pöhl, Darstellung des gemeinen deutschen Handelsrechts. 4 Thle. complet.

[5574.] C. L. Fritzsche in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Funke, Polizeigesetz.
1 Richter, Repertorium.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Geschäftsführergesuch.

Für ein neu zu gründendes Sortiments-Geschäft in Preußen wird ein Geschäftsführer gesucht, der neben gründlicher buchhändlerischer Bildung Lust und Liebe besitzt, das junge Geschäft durch ausdauernde Thätigkeit in Schwung zu bringen, wozu das Terrain beste Gelegenheit bietet. Die Honorierung wird selbstredend der Stellung und den Leistungen entsprechend sein, auch wäre man nicht abgeneigt, durch eine kleine Einlage an Capital einen entsprechenden Anteil am Gewinn zu sichern.

Gefällige Offerten unter Chiffre J. # 1. wird die Red. d. Bl. die Güte haben zu befördern.

Offene Stelle.

Zur Führung eines Sortimentsgeschäfts im Regierungsbezirk Frankfurt wird sofort ein tüchtiger Gehilfe gesucht, der die Qualification besitzt, das Geschäft selbstständig zu führen. Offerten befördernd Herr J. G. Mittler in Leipzig.

Stelle-Gesuch.

Ein Buchhändler von 26 Jahren, Norddeutscher, welcher mit allen Branchen des Buchhandels vertraut u. gegenwärtig in einer der ersten Sortimentsgeschäfte Österreichs conditionirt, sucht zum 1. August d. J. eine Stelle als Gehilfe in einem größeren Sortiments- oder auch Verlagsgeschäfte Norddeutschlands, am liebsten in Ber-

lin, bei dem er sich später mit einigen Tausend Thalern unter bescheidenen Ansprüchen betheiligen könnte. Offerten, welche das oben Ausgesprochene enthalten, werden erbeten Wien poste restante L. K. # 50. Discretion wird zugesichert.

Gehilfen-Gesuch.

Für ein lebhaftes Sortimentsgeschäft wird zum sofortigen Eintritt ein Commis christlicher Confession und von reifern Jahren gesucht, welcher mit tüchtigen Sortimentskenntnissen, besonders der wissenschaftlichen Literatur, Gewandtheit im Handverkaufe und Lust und Liebe zum Geschäft vereint, sodass ihm eine selbständige Stellung übertragen werden kann, ferner geläufig französisch spricht und sich auf längere Zeit verbindlich machen will, wogegen ein entsprechendes Salär geboten wird.

Nur solche Herren, welche ihre Befähigung nachweisen können, werden ersucht, ihre Offerten an Herrn C. F. Steinacker in Leipzig einzusenden.

Vermischte Anzeigen.

[5579.] Im Laufe dieser Monate wird bei Kemink & Zoon in Utrecht versteigert: Die nachgelassene Bibliothek von Naturwissenschaftl. und Medicinischen Büchern des Prof. de Fremery, nebst dem reichen und prächtigen Zoologischen Cabinet.

In einigen Tagen ist der Katalog fertig und wird auf Verlangen in Leipzig ausgeliefert werden.

[5580.] Wir ersuchen die Verleger von Schriften über

Militärwesen, Kriegswissenschaft und darauf bezügliche Gegenstände, uns ihre Neuigkeiten stets unverlangt, ohne Ausnahme, gleich nach Erscheinen zugehen zu lassen. Hamburg.

Perthes-Besser & Manke.

[5581.] Wir machen unsere süddeutschen Geschäfts-Mitglieder wiederholt darauf aufmerksam, daß für uns bestimmte Zahlungen nur hier an uns zu leisten sind, da wir seit Januar 1855 Alles von Leipzig aus (in Thalern und Neugroschen berechnet) expedieren und in Frankfurt und Stuttgart keinen Commissiar mehr haben.

Leipzig, im April 1856.

C. F. Winter'sche Verlags-handlung.

Zu gefälliger Beachtung.

Wir beabsichtigen im Laufe des Sommers unsere Leibbibliothek durch Aufnahme von gebürgten Werken, der neueren u. neuesten Belletristik angehörig, beträchtlich zu vermehren, und ersuchen die Herren Verleger folcher um gefällige Offerte.

Prenzlau, 22. April 1856.

Vincent'sche Buchhändl.

[5583.] Vielfache Verwechslungen veranlassen mich, die Herren Verleger dringend zu bitten, meine Firma bei Sendungen, besonders zur directen Post, genau anzugeben.

Hochachtungsvoll

Berlin, d. 26. April 1856.

Tonas'sche Sort.-Buchhdg.
E. Steinkohl.

[5584.] Zur gefälligen Beachtung.

Soeben erfahre ich, daß ein am 3. April hier aufgegebenes Postpaquet an Herrn Friedrich Boldmar in Leipzig mit meinen sämtlichen Rechnungspapieren, worunter namentlich viele Disponenden-Facturen, in Folge eines Formfehlers bei der Declaration durch die R. R. Postdirection in Kaschau zurückgehalten worden ist. Die Verhandlungen über dieses Paquet werden jedenfalls längere Zeit dauern, und wenn ich auch mit Briefpost Copie von Abschlüssen und Disponenden-Listen nachsenden will, so kann ich doch damit erst nach der Öster-Messe eintreffen.

Leutschau, 17. April 1856.

Carl Seeliger.

[5585.] Inserate.

Den uns befreundeten Herren Collegen erlauben wir uns unsere Firma bei Vertheilung der Inserate in geneigte Erinnerung zu bringen. Den Betrag notiren wir in laufende Rechnung.

Cöln.

F. C. Eisen's Verlag.
Sortiments-Conto.

[5586.] Bekanntmachungen

aller Art finden durch die

Illustrierte Zeitung

die weiteste Verbreitung, und betragen die Insertions-Gebühren für die 3spaltige Nonpareilles-Seite oder deren Raum 5 Pf. ord., 4 Pf. netto.

Leipzig.

J. J. Weber.

[5587.] Buchdruckerei zu verkaufen.

Eine wohl eingezirkelte, im besten Gange befindliche Buchdruckerei in Berlin, mittleren Umfangs, mit Schnellpresse und vortheilhaftester Ausstattung, soll Familienverhältnisse halber unter billigen Bedingungen verkauft werden. Zahlungsfähige Käufer empfangen auf portofreie Anfrage unter Chiffre B. H. nähere Auskunft durch Herrn Bernh. Hermann in Leipzig.

[5588.] Sollte einem meiner Herren Collegen der jetzige Aufenthalt eines Lehrers Knubbel bekannt sein, so würde er mich durch gef. Anzeige recht verpflichten.

Lüttich, 25. April 1856.

Charles Gnusé.

Börse in Leipzig, am 28. April 1856.

Course im 14 Thaler-Fusse.	Ange- boten.	Ge- sucht.	Course im 14 Thaler-Fusse.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	jk. S	—	Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S.	—
	2 Mt.	—		2 Mt.	101
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	jk. S.	102%		3 Mt.	—
	2 Mt.	—		—	99%
Berlin pr. 100 ,β Pr. Crt.	jk. S.	99%	Augustd'or à 5 ,β à 1/2 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100	—	—
	2 Mt.	—	Pr. Friedrichsd'or à 5 ,β idem " d°.	—	—
Bremen pr. 100 ,β Lsdr. à 5 ,β	jk. S.	110%	And. ausl. Louisd'or à 5 ,β nach ger. Ausmünzf. d°.	—	—
	2 Mt.	—	K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	10%
Breslau pr. 100 ,β Pr. Crt.	jk. S.	99%	Holland. Duc. à 3 ,β auf 100	—	6
	2 Mt.	—	Kaiserl. d°. d°. d°.	—	6
Frankfurt/M. pr. 100 Fl. in S.W.	jk. S.	57 1/2	Bresl. d°. d°. à 65 1/2 As d°.	—	—
	2 Mt.	—	Passir d°. d°. à 65 As d°.	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	jk. S.	152 3/4	Conv. Species u. Gulden d°.	—	—
	2 Mt.	150 1/2	Idem 10 u. 20 Kr. d°.	—	—
London pr. 1 Pf. St.	7 Tagdat.	—	Gold pr. Mark fein Cöln.	—	3 1/2
	2 Mt.	—	Silber d°.	—	—
	3 Mt.	6,23 1/4			
Paris pr. 300 Frs.	jk. S.	81 1/2			
	2 Mt.	—			
	3 Mt.	—			

Staatspapiere und Actien, excl. Zinsen.

Königl. Sächs. Staats-Papiere à 3 % von 1830 jvom 1000 u. 500 ,β kleinere	83	—	K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3 % jvom 1000 und 500 ,β	85	—
à 3 % von 1855 von 100 ,β	77	—	K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2 %	—	—
à 4 % von 1847 von 500 ,β	—	97 1/2	d°. d°. d°. d°. à 5 %	86 1/2	86 1/2
à 4 % von 1852 jvom 500 ,β	97 1/2	—	d°. d°. Nat-Anl. v. 1854 pr. 150 fl. à 5 %	86 1/2	86 1/2
do. u. 1855 jvom 100 ,β	—	99	Wiener Bank-Actien pr. St.	760	—
à 4 1/2 % von 1851 von 500 u. 200 ,β . .	—	101 1/2	Leipziger d°. d°. excl. Divid. pr. 100	—	169
Königl. Sächs. Landrentbriefe à 3 1/2 % jvom 1000 und 500 ,β	85 1/2	—	Anhalt-Dess. d°. Litt.A.u.B. à 100 ,β d°.	—	135 1/2
do. d°. Sächs. Schles. E.-B.-C.	—	—	d°. d°. C. in Quittibog. d°.	147	146
à 4 % à 100 ,β	99 1/2	—	Weimarsche d°. d°. d°.	—	124 1/2
Leipziger Stadt-Obligationen à 3 % jvom 1000 und 500 ,β	—	95	Geraer d°. à 200 ,β pr. 100	109	—
do. d°. à 4 %	—	—	Thüringischd'or à 200 ,β pr. 100	—	290
Sächs. erbl. Pfandbr. jv. 500 ,β	86 1/2	—	Lpz.-Dresd. Eisenh.-Act. à 100 ,β pr. 100	—	—
à 3 1/2 % v. 100 u. 25 ,β	—	—	Löbau-Zittauer d°. à 100 ,β pr. 100	67	—
do. à 3 1/2 % v. 500 ,β	—	91 1/2	Alberts. d°. à 100 ,β pr. 100	88	—
d°. lansitzer d°. à 3 %	—	—	Magdeb.-Leipz. d°. à 100 ,β pr. 100	342	—
d°. d°. d°. à 3 1/2 %	—	94	Thuringisch. d°. à 100 ,β pr. 100	—	121 1/2
d°. d°. à 4 %	—	99 1/2	Berlin Stettiner d°. à 100 u. 200 ,β pr. 100	—	157 1/2
Leipzig - Dresdner Eisenbahn-Partial- Obligationen à 3 1/2 %	104	—	Altona-Kieler d°. à 100 Sp. à 1 1/2 ,β d°.	—	130 1/2
d°. d°. d°. Schuld-Scheine 1854	98 1/2	—	Action d. allg. d. Creditanstalt zu Leipzig	117	116 1/2
Thüringische Eisenb. - Priorit. Obligat. à 4 1/2 %	100 1/2	—	Noten der K. K. Oestr. pr. Nat.-Bank	—	101 1/2
			pr. fl. 150	—	—
			Kurhessische, Anh. Cöthen u. Bernburg.	—	—
			Schwarzb.-Rudolstadt u. Meiningen-	—	—
			sche Cassen-Anweis. à 1 u. 5 ,β	—	99
			Andere div. ausl. Cassen-Anw. à 1 u. 5 ,β	—	99

Übersicht des Inhalts.

Bekanntmachung an sämtliche Leipziger Buchhandlungen. — Erschienene Neuigkeiten d. deutschen Buchhandels. — Ueber den Artikel: „Der Nachdruck Deutscher Clässiker u. s. w. in Amerika“, in N. 27 v. Bl. — Miscellen. — Bücherverbote. — Personalnachrichten. — Neuigkeiten der ausländischen (franz.) Literatur. — Anzeigebatt Nr. 5485-5588. — Börse in Leipzig, am 28. April 1856.

Agent. d. Rauh. Hauses	Dümmler's Buchh. 5568.	Jonas Sort. 5583.	Rottig 5322.
5550.	Dümmler's Verl. 5520.	Kabus 5535.	Salemen 5339.
Unhuth 5566.	Gijen 5585.	Karfunfel in G. 5537.	Salemon & C. 5496.
Unonyme 5490. 5492. 5531.	Smich 5558.	Kemint & C. 5579.	Schindler 5493.
5575-78. 5587.	Günse 5513.	Kesselring Hofbuchh. 5528.	Schnupholz 5495.
Wöhrl & C. 5502. 5505. 5512.	Friedlein in W. 5500.	Kiesling, S. & C. 5494.	Schnürlein 5488.
5570.	Frische, G. & in 2. 5574.	5498. 5501. 5506.	Schroedel & S. 5571.
Vödeler in G. 5507.	Gertenberg 5521. 5546.	König in G. 5525.	Seeliger 5384.
Bangl & S. 5572.	Gert 5569.	Kreisg. in Berl. 5483-86.	Sennwald 5341.
Beck in W. 5497.	Gillis & C. 5522.	Lebmann in S. 5542.	Seybold 5516.
Bensheimer 5526.	Gnuse 5504. 5534. 5588.	Pippert 5533.	Springer 5515. 5561.
Berger-Berault, Wwe. & S. 5503.	Goch in G. 5487. 5567.	Mayer, G. in 2. 5518.	Steinauer 5552.
Berner 5544.	Grieben 5510.	Meiners & C. 5547.	Strauß 5329.
Böhne 5549.	Geffelius 5562.	Militofst. 5535.	Wilseder 5538.
v. Bötticher in R. 5515.	Graeff 5514.	Müller in R. 5573.	Vincent 5505. 5582.
Böck 5560.	Hebenstreit 5491.	Nauhov 5524.	v. Waldeheim 5508.
Büsch 5536.	Heberle 5511.	Nutt 5540.	Wallishäuser 5500.
Gazin 5554.	Hedenhauer 5556.	Peiser 5543.	Weber in R. 5586.
Graz & G. 5548.	Heubel 5489.	Verbes, B. & R. 5580.	Weise 5563.
Damian & C. 5527.	Hirschwald 5519.	Volätsch 5553.	Wigand, G. in 2. 5523.
Deistung 5559.	Hirt 5557.	Rein 5564.	Winiarz in G. 5523.
Dibot G. & G. 5499.	Hirzel 5517.	Rosberg 5530.	Winter, G. G. in 2. 5581.

Verantwortlicher Redakteur: Julius Kraus. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von P. G. Teubner.